Fachbereich Mathematik Thomas Markwig

## Kommutative Algebra

Abgabe: Donnerstag, 17/11/2016, 10:00 Uhr

**Aufgabe 17:** Angenommen,  $(R, \mathfrak{m})$  ist ein lokaler Ring und M ein R-Modul, sodass  $M \oplus R^{\mathfrak{m}} \cong R^{\mathfrak{n}}$  für gewisse  $\mathfrak{n} \geq \mathfrak{m}$ . Zeige, dass dann  $M \cong R^{\mathfrak{n}-\mathfrak{m}}$  gilt.

**Aufgabe 18:** Sei R' eine R-Algebra und M und N seien R-Moduln. Zeige, dass die Abbildung

$$\Phi: \left(M \otimes_R N\right) \otimes_R R' \longrightarrow \left(M \otimes_R R'\right) \otimes_{R'} \left(N \otimes_R R'\right) : m \otimes n \otimes r' \mapsto (m \otimes r') \otimes (n \otimes 1)$$

ein Isomorphismus von R'-Moduln ist.

 $\text{Man erinnere sich, dass } M \otimes_R R' \text{ mittels } r' \cdot (\mathfrak{m} \otimes s') := \mathfrak{m} \otimes (r' \cdot s') \text{ zu einem Modul "uber R" wird.}$ 

**Aufgabe 19:** Seien  $(R, \mathfrak{m})$  ein lokaler Ring und M und N endlich erzeugte R-Moduln. Zeige, dass genau dann  $M \otimes N = 0$  gilt, wenn M = 0 oder N = 0 ist.

Hinweis: Benutze Aufgabe 18 und Nakayama's Lemma.

**Aufgabe 20:** Sei R ein Ring und M und N seien R-Moduln. Man nehme an, dass  $N = \langle n_{\lambda} | \lambda \in \Lambda \rangle$ . Zeige folgende Aussagen.

- a.  $M \otimes_R N = \{ \sum_{\lambda \in \Lambda} m_\lambda \otimes n_\lambda \mid m_\lambda \in M \text{ mit nur endlich vielen } m_\lambda \neq 0 \}.$
- b. Sei  $x=\sum_{\lambda\in\Lambda}m_{\lambda}\otimes n_{\lambda}\in M\otimes_R N$  mit  $m_{\lambda}\in M$  und nur endlich vielen  $m_{\lambda}\neq 0$ . Dann ist genau dann x=0, wenn es eine Indexmenge  $\Theta,\ m'_{\theta}\in M$  und  $\alpha_{\lambda,\theta}\in R$  mit  $\theta\in\Theta$  gibt, sodass

$$m_{\lambda} = \sum_{\theta \in \Theta} \alpha_{\lambda,\theta} \cdot m_{\theta}' \quad \text{für alle} \quad \lambda \in \Lambda$$

und

$$\sum_{\lambda \in \Lambda} \alpha_{\lambda,\theta} \cdot n_{\lambda} = 0 \quad \text{ für alle } \quad \theta \in \Theta.$$

Hinweis zu b.: Betrachte zunächst den Fall, dass N frei in den  $(n_{\lambda} \mid \lambda \in \Lambda)$  ist und zeige, dass dann alle  $m_{\lambda}$  null sind. Betrachte anschließend eine freie Darstellung  $\bigoplus_{\theta \in \Theta} R \to \bigoplus_{\lambda \in \Lambda} R \to N \to 0$  von N und tensoriere diese mit M.

## Präsenzaufgabe 11:

- a. Betrachte die  $\mathbb{Z}$ -Moduln  $M=\mathbb{Z}/2\mathbb{Z}$  und  $N=\mathbb{Z}/4\mathbb{Z}$ . Wie viele Elemente besitzt  $M\otimes_{\mathbb{Z}}N$ ? Gibt es einen vertrauten  $\mathbb{Z}$ -Modul, der isomorph zu  $M\otimes_{\mathbb{Z}}N$  ist?
- b. Betrachte den  $\mathbb{Z}$ -Modul  $M = \mathbb{Z}^3 \oplus \mathbb{Z}/2\mathbb{Z} \oplus \mathbb{Z}/5\mathbb{Z}$  und  $\mathbb{Q}$ -Vektorraum  $M \otimes_{\mathbb{Z}} \mathbb{Q}$ . Was ist dessen Dimension?

**Präsenzaufgabe 12:** Sei K ein Körper. Ist der K-Vektorraum  $K[x] \otimes_K K[y]$  isomorph zu einem wohlbekannten K-Vektorraum? Kann man auf dem Tensorprodukt eine Multiplikation definieren, sodass dieses zu einer vertrauten K-Algebra wird?